

## **„Über 1.000 Euro Gewinn gefreut“**

Kundin der Volksbank- Raiffeisenbank Dingolfing eG hat beim Gewinnsparen gewonnen



Gewinnerin Olga Bürstlein mit Kompetenzzentrumsleiter Klaus Wiesbeck

**Frontenhausen. Bei der letzten Auslosung fiel ein Bargewinn in Höhe von 1.000 Euro auf das Los von Olga Bürstlein. Kompetenzzentrumsleiter Klaus Wiesbeck freute sich, Frau Bürstlein in der Geschäftsstelle Frontenhausen-Marklkofen, zur Gewinnübergabe begrüßen zu dürfen. Die Kundin der Volksbank-Raiffeisenbank Dingolfing eG ist bereits seit vielen Jahren Gewinnsparerin, das Gewinnerlos hatte Sie allerdings erst vor wenigen Wochen dazugekauft.**

„Das Gewinnsparen wurde 1952 ins Leben gerufen, um auch kleinste Sparbeiträge zu erfassen. In der Zwischenzeit hat das Gewinnsparen nichts von seiner Attraktivität verloren“ betonte Wiesbeck.

Mit jedem Los wird ein Teilbetrag an karitative und mildtätige Institutionen gespendet. Ein Gewinnsparlost kostet monatlich nur 5 Euro, 80 Prozent des Loseinsatzes werden gespart und jedes Jahr kurz vor Weihnachten wieder ausbezahlt. Die restlichen 20 Prozent unterteilen sich in Loseinsatz und Spendenanteil. In Bayern können auf diese Weise jährlich rund 10,5 Millionen Euro an Spenden vergeben werden. Dadurch können die bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken einen nicht unbeträchtlichen Beitrag zum sozialen Leben leisten. Aber nicht nur die Empfänger der Spenden sind „Gewinner“, sondern auch die am Gewinnsparen teilnehmenden Kunden. Denn diese haben die Chance, Gewinne von bis zu 10.000 Euro zu erzielen. Außerdem finden mehrmals im Jahr Sonderverlosungen statt, in denen Autos und Reisen gewonnen werden können.